

Proseminar „Maschinelles Lernen“ 040604

Prof. Katharina Morik
Sommersemester 2018

Präsentationen

15 Minuten Vortrag zu dem ausgewählten Artikel

Ausarbeitungen

Die Ausarbeitung ist so lang wie nötig, um verständlich den Inhalt des ausgewählten Artikels wiederzugeben und in Bezug zu anderen Arbeiten zu setzen. Meist muss man, um den Artikel zu verstehen, viele andere Artikel oder Kapitel von Lehrbüchern lesen. Die dort gefundenen Definitionen, Aussagen, Herleitungen werden dann auch in der Referat aufgenommen.

- Jeder Fachbegriff wird vor seiner Verwendung definiert.
- <Begriff> ist ein <Oberbegriff> mit <Spezialisierung>+
- Vielleicht gibt es verschiedene Definitionen bei verschiedenen Autoren – angeben und zitieren!
- Man kann ruhig die eigene Notation nehmen, um alle Ansätze mit derselben Notation zu beschreiben.
- Von der Sache her argumentieren und dann zitieren, nicht unbedingt die Autoren als Subjekt des Satzes nehmen.
Nicht:
 - “Plump findet das globale Optimum [6].”Sondern:
 - “Ansatz X findet das globale Optimum [6].”
[6] Plump, A. “Die einfache Lösung”, dPress 2016

Gliederung

1. Einleitung
 - Problem
 - Wichtigkeit
 - Warum geht es nicht einfach?
 - Bisherige Ansätze und ihre Nachteile
 - Baseline
 - Präzises Problem, das jetzt behandelt wird mit Gütekriterium
2. Daten
 - Rohdaten
 - Vorverarbeitung
 - Stichproben
3. Lösung
 - Idee
 - Algorithmus
4. Experimente
 - Gütevergleich mit baseline,
 - Einzelne Parameter o.ä. In ihrer Wirkung
5. Eigene Wertung